

## **Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung des Hospiz- und Palliativhilfe Katharinenhaus Berlin Reinickendorf e.V.**

Am 27. Juni 2026 um 13.00 Uhr kamen im Dominikus Saal der Caritas Klinik, Kurhausstr. 30 in 13467 Berlin, die Mitglieder des Vereins zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstandes
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung, Verabschiedung der Tagesordnung
3. Entgegennahme des Tätigkeitsberichtes (Rechenschaftsbericht) und Finanzbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr 2025
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025
5. Ehrungen
6. Ausblick und Entwicklungsstand
7. Anträge
8. Schlusswort des Vorsitzenden

### **TOP 1:**

Herr Michael Ermisch begrüßte als Versammlungsleiter und Vereinsvorsitzender die anwesenden Mitglieder recht herzlich.

Zum Gedenken an verstorbene Mitglieder und Hospiz-Gäste bat der Versammlungsleiter um eine Schweigeminute. Im Anschluss gab er die mit der Einladung versandte Tagesordnung bekannt.

### **TOP 2:**

Der Versammlungsleiter stellte fest, dass die Versammlung durch Versenden der Einladung am 21. Mai 2026 an alle Mitglieder per Post fristgerecht sowie satzungsgemäß (gem. § 5 Abs. 2) einberufen wurde.

Anhand der vorliegenden Anwesenheitsliste und die vorliegenden schriftlichen Vollmachten mit Stimmübertragungen, stellte der Versammlungsleiter fest: 13 Mitglieder waren anwesend und 27 Mitglieder wurden durch vorliegende Vollmachten mit Stimmenübertragung gem. der Vereinssatzung vertreten. Somit lag die stimmberechtigte Mitgliederzahl bei 40. Somit ist gem. der gültigen Satzung eine einfache Mehrheit der Stimmberechtigten der Mitgliederversammlung ausreichend, außer für Satzungsänderungen.

Der Versammlungsleiter fragte die Mitgliederversammlung ob Änderungswünsche oder Ergänzungen der Tagesordnung gewünscht sind. Da keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vorlagen und gestellt wurden, beantragte der Versammlungsleiter die Verabschiedung der vorliegenden und mit der Einladung versendeten Tagesordnung.

***Per Handzeichen wurde die Tagesordnung einstimmig ( 40 Ja-Stimmen,  
0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen) angenommen.***

### TOP 3:

Der Vorsitzende gab gegenüber der Mitgliederversammlung den Rechenschaftsbericht für das Geschäftsjahr 2025 ab.

Im Geschäftsjahr 2025 hatte der Verein 110 Mitglieder. 5 Mitglieder sind ausgeschieden und 9 Mitglieder sind hinzugekommen.

Der Verein beschäftigte im Geschäftsjahr 2025 keine Angestellten oder Aushilfskräfte. Alle anfallenden Tätigkeiten für den Verein wurden ehrenamtlich geleistet. Der Vorstand setzte sich im Jahr 2025 aus dem Vorsitzenden Herrn Michael Ermisch, den 2. Vorsitzenden Herrn Olaf Schüle, die Schatzmeisterin Nicole Weiß und der Schriftführerin Elisabeth Thiele zusammen. Es fanden 9 Vorstandssitzungen im Jahr 2025 im Caritas-Hospiz Katharinenhaus statt, wobei der Hospizleiter Herr Martin Wiegandt fast immer anwesend war.

Zum 31.12.2025 haben die Schatzmeisterin Nicole Weiß ihre Tätigkeit im Vorstand und Dagobert Weiß seine Tätigkeit als Botschafter des Vereins beendet. Dies geschah aus privaten und beruflichen Gründen. Als Mitglied bleiben sie dem Verein weiterhin erhalten. In der Vorstandssitzung wurde für die verbleibende Amtsperiode gem. der gültigen Vereinssatzung ein neues Vorstandsmitglied kooptiert. Die anwesenden Mitglieder hatten keine Einwände.

Der Bezirk Reinickendorf sowie der Glienicker Gewerbeverein unterstützen den Verein mit Geldspenden aber auch durch Werbung. Ansonsten wurden auch noch unterschiedliche Träger kontaktiert bezüglich der Spendenakquise jedoch mit nur mäßigem Erfolg. Die Spendenbereitschaft ist in den Jahren deutlich zurückgegangen. Es wurde versucht den Kontakt zur Caritas und dem Fundraiser zu verstärken, leider stellt sich die Zusammenarbeit schwierig dar.

Die Ehrenamtlichen erhielt vom Verein als Dank und Wertschätzung ihrer geleisteten Arbeit ein Weihnachtsessen im Hospiz. Des Weiteren nahm der Vorstand an Benefizveranstaltungen teil zum Sammeln von Spendengeldern.

Ergänzend berichtete aus dem Hospiz letztmalig der Hospizleiter Herrn Martin Wiegandt. Das Caritas-Hospiz hatte im Jahr 2025 einen Umsatz von 3 Millionen Euro und ist trotzdem jährlich auf 150.000 Euro Spenden angewiesen (5% Eigenanteil des Trägers an den Betriebskosten).

Es fand das 5-jährige Jubiläum mit einem Sommerfest statt, wo viele Mitarbeiter des Hospizteams mitgewirkt haben.

Vor allem im Dezember gab es eine sehr hohe Belastung für das Team mit 23 Sterbefälle und 21 Neuaufnahmen.

Aktuell laufen noch die Tagessatzverhandlungen, derzeit liegt dieser bei 606 Euro pro Gast.

Derzeit sind im Hospiz 26 Ehrenamtliche Mitarbeiter tätig.

Zum 01.10.2026 verabschiedet sich Herr Martin Wiegandt in den Ruhestand. Seine Nachfolgerin beginnt ab dem 01.09.2026 mit ihrer Tätigkeit.

Auch die Spendenakquise durch das Hospiz und die Caritas stellt sich weiterhin sehr problematisch da. Insgesamt sind die Spendeneinnahmen erheblich zurückgegangen.

Zum 26.09.2026 wird Herr Martin Wiegandt zum Vorempfang offiziell vom Vorstand verabschiedet. Der Verein unterstützte im letzten Jahr das Hospiz beim Sommerfest in den Bereichen Technik (Bühne), Künstler und Catering, wodurch es ein voller Erfolg wurde.

Der Vorsitzende stellte anhand einer Power Point Präsentation die im Geschäftsjahr 2025 erfolgten Einnahmen (Mittelherkunft) und Ausgaben (Mittelverwendung) des Vereins dar und erläuterte den Finanzbericht 2025 ausführlich. Der Förderverein hatte aufgrund des starken Spendenrückganges Mindereinnahmen von 15.546,00 Euro im Vergleich zu 2024.

Die Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 weist einen Verlust in Höhe von 3.490,36 Euro für das Geschäftsjahr 2025 aus.

Die Auflösung der zum 31.12.2024 gebildeten Rücklagen in Höhe von 15.667,73 Euro erfolgte entsprechend der freien Rücklagenbildung und gebundenen Rücklagen.

Die Ehrenamtszuschüsse im Rahmen gem. den gesetzlichen Vorgaben und Höchstgrenzen erhielten, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sind in der Gewinnermittlung unter Löhne und Gehälter ausgewiesen. Die ehrenamtliche Tätigkeit erfolgt zur Unterstützung vom Hospiz-Team, den Hospiz-Gästen und deren Angehörigen.

Per 31.12.2025 bestanden gegenüber Dritten Forderungen in Höhe von: 1.018,38 Euro. Diese teilen sich wie folgt auf: offene Mitgliedsbeiträge 180,00 Euro und 838,38 Euro Umsatzsteuererstattung.

Per 31.12.2025 hatte der Verein Verbindlichkeiten in Höhe von 448,28 Euro. Hierbei handelt es sich um 2 Rechnungen, deren Zahlung im Januar 2025 erfolgt ist.

Das Vereinsvermögen des Hospiz- und Palliativhilfe Katharinenhaus Reinickendorf e.V. betrug per 31.12.2025 = 12.560,13 Euro. Die freie Rücklagenbildung und gebundene Rücklagenbildung sind in der Gewinnermittlung zum 31.12.2025 ausgewiesen sind.

#### **TOP 4:**

Der Kassenprüfer Ingo Klimmek trägt den erstellten Kassenprüfbericht vor:

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 des Hospiz- und Palliativhilfe Katharinenhaus Reinickendorf e.V., wurde gem. der Vereinssatzung § 7, durch den Kassenprüferin Juliane Körting und durch den Kassenprüfer Ingo Werner Klimmek, geprüft.

Die Buchführung des Hospiz- und Palliativhilfe Katharinenhaus Reinickendorf e.V. ergibt jederzeit Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben zu den einzelnen steuerlichen Bereichen des Vereins.

Alle Konten der Buchführung sind in den Jahresabschluss 2025 eingeflossen.

Die unbaren und baren Geldbestände der Buchführung zum Beginn und Ende der Rechnungsperiode sind durch Bankauszüge und Kassenbelege nachgewiesen. Der stichprobenweise Vergleich der Buchungen mit den Belegen ergab keine Beanstandungen.

Alle Ausgaben erfolgten nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem satzungsmäßig festgelegtem Vereinszweck.

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des gesamten Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025 durch die Mitgliederversammlung.

***Per Handzeichen wurde der Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 mit 37-Ja Stimmen, 0-Nein Stimmen und 3 Enthaltungen (alle anwesenden Vorstandsmitglieder) durch die Mitgliederversammlung entlastet.***

Der Vorsitzende bedankte sich für die geleistete Arbeit der Kassenprüfer.

#### **TOP 5:**

Für das besondere ehrenamtliche und soziale Engagement erhielten die Ehrennadel des Fördervereins Philipp Körting, welcher persönlich anwesend war, sowie Michael Karow und Doris Mertens noch aus 2024. Die beiden letztgenannten konnten nicht persönlich geehrt werden, da sie nicht anwesend waren.

#### **TOP 6:**

Der Vorstand wird auch weiterhin an diversen Veranstaltungen teilnehmen zur Spendenakquise und um Kontakte herzustellen.

Die diesjährige Benefizveranstaltung wurde angepasst. Moderation wird durch Kim Fisher übernommen, wobei es mehr Redebeiträge geben wird. Viele Mitarbeiter des hauptamtlichen Hospizteams helfen dieses Jahr ehrenamtlich bei der Benefizveranstaltung mit.

Im Jahr 2027 wird keine Benefizveranstaltung geplant werden, erst wieder im Jahr 2028. Dann soll das Konzept umgestellt und als Gala veranstaltet werden.

Es wurde ein eigener Song für das Hospizteam geschrieben, welcher durch die Künstler zur Benefizveranstaltung live performt wird. Dieser Song wurde in der Versammlung vorgespielt.

#### **TOP 7:**

Es wurden keine Anträge fristgerecht eingereicht. Der Vorstand diskutierte in einer Sitzung über die Höhe der Mitgliedsbeiträge, hat sich aber für den Verbleib der bisherigen Beiträge entschieden.

#### **TOP 8:**

Der Vorstand bedankte sich herzlich bei allen Mitgliedern sowie Anwesenden, dem Hospizteam, den Unterstützern, den Förderer und den Vorstandsmitgliedern. Insbesondere bei dem Hospizleiter Herrn Matrin Wiegandt für die langjährige und gute Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende machte nochmals Werbung für die Benefizveranstaltung am 26.09.2026, welches 18.00 Uhr mit dem Vorempfang beginnt. Die Hauptveranstaltung ist um 19.30 Uhr.

Auch der stellvertretende Vorsitzende Herr Olaf Schüle bedankte sich bei dem Vorsitzenden Herrn Michael Ermisch für seine Tätigkeit, insbesondere für sein unermüdliches Engagement für den Verein.

Der Vorsitzende/Versammlungsleiter schließt die Mitgliederversammlung vom 27. Juni 2026 um 14.30 Uhr.

Die Anwesenheitsliste der Mitgliederversammlung vom 27. Juni 2026 wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Datum der Protokollabschrift: 01. Juli 2026

Elisabeth Thiele  
Protokollführer/Schriftführer

Michael Ermisch  
Versammlungsleiter/Vorsitzender